Schwabenlandtower: Fellbachs Hochhaus-Horror und neue Entwicklungen!

Das höchste Hochhaus in Baden-Württemberg, der Schwabenlandtower, bleibt nach über zehn Jahren Bauzeit eine Bauruine. Neueste Entwicklungen und Anwohnerstimmen beleuchten die missliche Lage des Projekts in Fellbach.

Fellbach, Deutschland - Das Schicksal des Schwabenlandtowers in Fellbach bleibt ungewiss. Das 107 Meter hohe Gebäude, einst das höchste Hochhaus in Baden-Württemberg, steht seit über zehn Jahren leer und hat sich zur Bauruine entwickelt. Ursprünglich als Luxuswohnungen geplant, scheiterten die Bauvorhaben aufgrund finanzieller Probleme, während die Adler Group, der aktuelle Eigentümer, eine Möglichkeit zur Veräußern sucht und Gespräche mit potenziellen Käufern führt. Laut einem aktuellen YouTube-Video des Nutzers Cato verweisen zahlreiche Fellbacher Anwohner auf die enttäuschende Entwicklung des Projekts und äußern Empörung über den Stillstand.

Der Bau, der einst Hoffnungen auf 66 Luxuswohnungen weckte, wurde von Insolvenz und einem gescheiterten Verkauf geprägt. Trotz der anfänglichen Zustimmung zur Bauweise hat die Bürgerinitiative „Fellbach ist nicht Manhattan“ die mangelhafte Planung und die kritische Lage des Turms scharf kritisiert. Anwohner beschreiben die Situation als „Schande“ und sind frustriert, dass nach so vielen Jahren der Stillstand anhält. Während die Zukunft des Hochhauses ungewiss ist, haben sich bereits die ersten Bewohner, ein Falkenpärchen, auf dem Dach niedergelassen – ein Zeichen dafür, dass die Natur trotz der

urbanen Ruine weiterlebt. Weitere Details sind unter www.merkur.de zu finden.

Details	
Ort	Fellbach, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de